

# ◆146 Streiktage◆ Auch nach Aschermittwoch geht's weiter



Mit seiner Teufelsmütze brachte Manni Seifert (Bildmitte) einen Hauch von „Helau“ mit auf den Streikposten.

Noch kein Tauwetter am Streikposten von Gate Gourmet: weder bei den Verhandlungen noch meteorologisch.

Auch am Karnevalswochenende fegte ein eisiger Wind über den Platz neben der Halle 8a des Düsseldorfer Flughafens. Wärmen konnten da nur Solidaritätsbesuche: etwa der von Sabine Steiner, aktive Arbeitnehmerin bei Bayer Wuppertal, Ulrich Franz von der Basis Initiative Solidarität Wuppertal oder auch Ingrid Kolbe, Ferdinand Neuhaus und Bärbel Beuermann (Die „Linke“ NRW). Letztere verwöhnten die Streikenden mit selbst gebackenem Cremekuchen, Traubenzucker, Hustenpastillen und Taschenwärmern in Herzform.

Der Sonntag war ein Tag voller Ideen: Aliye Okumus griff die Idee auf, einen Streikschal zu stricken. Hieran können sich alle beteiligen: gegen die soziale Kälte bei Gate Gourmet und für den Zusammenhalt aller Streikenden!

Sebastian Wertmüller, DGB-Region Niedersachsen-Mitte (Hannover) „Wer Betriebsräte gut und notwendig findet, unterstützt auch diesen Arbeitskampf. Gegen die erbarmungslose Erpressungspolitik eines internationalen Konzerns hilft letztlich nur die Solidarität der Arbeitnehmer“ (s.rechts).

## Betriebsratswahl am 2. März:

Jede Stimme von Euch Streikenden zählt! Am Donnerstag könnt Ihr bis 20 Uhr im Betriebsratsbüro den Betriebsrat Eures Vertrauens in geheimer Abstimmung wählen.

Bei dieser Betriebsratswahl hat jede und jeder von Euch nur eine Stimme. Nur eine Liste kann gewählt werden. Eine Betriebsratswahl ist ein Menschenrecht. Macht von diesem Recht Gebrauch und geht wählen!



Wahlaufruf der Liste 3 „Menschenwürde“



Solidarität hat viele Gesichter. Eines davon gehört NGG-Mitglied Andreas Kirsch, Reemtsma. Wie rund 230 andere nahm er unter dem Motto „Besser läuft's mit Betriebsrat“ am Sonntag am Volkslauf der hannoverschen Gewerkschaften rund um den Maschsee teil. Die Startgelder von 910 € gehen komplett auf's Gate-Gourmet-Solikonto!

## Menschen, die dahinter stehen



Am vergangenen Freitag besuchten neun GewerkschafterInnen aus der Türkei die Streikenden (Foto oben). Sie gehören zu dem unabhängigen Gewerkschaftsdachverband DISK und befinden sich zurzeit auf einer Rundreise durch Deutschland. Am Morgen hatten sie sich mit der NGG Dortmund getroffen, um über die Haltung der deutschen Gewerkschaften zum Aufnahmeprozess der Türkei in die EU zu sprechen.

Zu ihrem Besuch am Nachmittag am Düsseldorfer Flughafen hatten sich

zahlreiche Streikende eingefunden. Mit vielen Gate-Gourmet-Beschäftigten konnten sie sich in ihrer Muttersprache unterhalten und ließen sich von ihnen die Situation erklären. Sie waren sehr interessiert an einem Erfahrungsaustausch und versprachen, Kontakte zu den Filialen von Gate Gourmet in der Türkei herzustellen.

Anlässlich ihres Besuchs waren auch türkische Betriebsräte der Düsseldorfer Uni-Klinik gekommen, die sich derzeit selber im Streik befinden.



Soli-Aktion am 24. Februar auf dem Flughafen Hamburg. Mit Transparenten, Megaphon und Flugblättern solidarisierten sich rund 20 Menschen mit den Streikenden am Düsseldorfer Flughafen.

Die **NGG-Betriebsrätekonferenz**, die vom 23. bis 24. Februar im Bildungszentrum Oberjosbach (BZO) tagte, spendet **280 €** für die Streikenden.

**NGG-Region Nordhessen** hat **250 €** auf das Solikonto überwiesen.

Die Gate-Kolleginnen aus London bedanken sich in einem Schreiben für den netten Empfang (s. Streikzeitung 77): „We are now back safely and we cannot thank you enough for your very kind hospitality. We will keep in touch and send you thro some photos - and we hope to see you at end of March. Please thank everyone for us. Warmest greetings Satay, Mohinder and Sheila.“

Spendenkonto der  
NGG für die  
Streikenden:  
SEB Düsseldorf,  
BLZ 300 101 11,  
Kto-Nr. 165 021 73 00,  
Stichwort:  
Streik Gate Gourmet

**Aktionen \* Termine \* Aktionen \* Termine \* Aktionen \* Termine \* Aktionen \* Termine \* Aktionen**

**Donnerstag, 2. März:** 10 Uhr,: Teilnahme an Demo der Landesbeschäftigten und der Streikenden der Unikliniken NRW vor dem Finanzministerium NRW im Düsseldorfer Hofgarten

**Donnerstag, 2. März:** BR-Wahl! (s. S.1)